



Beschlussvorlage

Nr.: BV/286/2015 / öffentlich

Ersatzbeschaffung für die Drehleiter der Ortsfeuerwehr Friesoythe der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Friesoythe

Beratungsfolge:

Gremium	Geplant am
Verwaltungsausschuss	18.11.2015
Stadtrat	09.12.2015

Beschlussvorschlag:

Für die Drehleiter der Ortsfeuerwehr Friesoythe der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Friesoythe ist eine Ersatzbeschaffung, die für die Jahre 2017/2018 eingeplant wird, durchzuführen

Begründung:

Im Landkreis Cloppenburg sind in den Städten Cloppenburg, Lönigen und Friesoythe Drehleitern im Einsatz. Diese Fahrzeuge wurden in den Jahren 1990 bis 1992 angeschafft. Die Drehleiter Friesoythe ist 1990 in Dienst gestellt worden. Die Fahrzeuge wurden seinerzeit mit finanzieller Unterstützung aus Mitteln der Feuerschutzsteuer, des Landkreises Cloppenburg und der Oldenburgischen Landesbrandkasse beschafft. Die nach Abzug der Zuschüsse verbleibenden Restbeträge wurden jeweils von den Standortkommunen getragen. Um einen geordneten Ablauf der anstehenden Ersatzbeschaffungen unter Einsatz von Zuschüssen zu ermöglichen, hat der Landkreis Cloppenburg mit den drei Standortgemeinden ein Konzept erarbeitet.

Ausgegangen wird von Anschaffungskosten von rund 750.000,00 € je Fahrzeug. Die Neuanschaffungen sind für insgesamt sechs Jahre vorgesehen. In der Reihenfolge der Beschaffungen sollen die Fahrzeuge für die Stadt Cloppenburg 2015/2016, die Stadt Friesoythe 2017/2018 und die Stadt Lönigen 2019/2020 ersetzt werden. Dabei ist vom Landkreis Cloppenburg nach Abstimmung mit den Hauptverwaltungsbeamten der Städte und Gemeinden folgendes Finanzierungsmodell je Drehleiter vorgeschlagen worden:

- 30 % Zuschuss aus Mitteln der Feuerschutzsteuer über zwei Jahre (rund 225.000,00 €),
- 20 % Zuschuss des Landkreises Cloppenburg über zwei Jahre (rund 150.000,00 €).

Es wird davon ausgegangen, dass die Öffentliche Versicherung Oldenburg – Brandkasse – sich mit einem Zuschuss beteiligen wird. Der Landkreis Cloppenburg hat vorgeschlagen, dass Erträge aus dem Verkauf der Fahrzeuge und die evtl. Zuschüsse der Brandkasse den jeweiligen Standortkommunen zugutekommen sollen.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 14.01.2014 diesem Finanzierungsmodell einstimmig zugestimmt und damit die Mittel aus der Feuerschutzsteuer und des Landkreises zur Verfügung gestellt.

In die Finanzplanung der Stadt Friesoythe sind die Beträge für die Jahre 2017 und 2018 eingestellt.

Finanzierung:

- Keine finanziellen Auswirkungen
- Gesamtausgaben in Höhe von 375.000,00 € in 2018 vermindert um Zuschuss Landesbrandkasse und Erlös aus Verkauf des alten Fahrzeugs
- Folgekosten pro Jahr in Höhe von €

- Deckungsmittel stehen zur Verfügung unter
- Umsetzung des Beschlusses bis

Bürgermeister